

Betreff: Aufwertung Bezirksdemokratie



GRAZ

**Gemeinderatsklub**  
A-8010 Graz-Rathaus  
Telefon: (0316) 872-2120  
Fax: (0316) 872-2129  
email: spoe.klub@graz.at  
www.graz.spoe.at

### ***ANFRAGE***

gemäß § 16 der Geschäftsordnung für den Gemeinderat  
von Herrn Gemeinderat Michael Ehmann  
an Herrn Bürgermeister Mag. Siegfried Nagl  
in der Sitzung des Gemeinderates  
vom 1. Juni 2017

Sehr geehrter Herr Bürgermeister!

Seit Jahren wird auf Bezirksebene vehement die Aufwertung der Bezirksvertretungen eingefordert. Denn sowohl was den finanziellen Spielraum anbelange, als auch in Hinblick auf den „Einfluss“ in Bezug auf Entscheidungen, die die Bezirke unmittelbar betreffen, seien die Möglichkeiten der Bezirksebene weniger als bescheiden, lautet die einhellige Kritik: Die gewählten BezirksvertreterInnen leiden, kurz gesagt, darunter, über wenig Budgetmittel und noch weniger Rechte zu verfügen. So kommt es nicht von ungefähr, dass mancherorts durchaus bereits die provokante Forderung auf dem Tisch liegt, wenn die Rechte und Möglichkeiten der Bezirksvertretungen nicht verbessert würden, dann könne man sie am besten gleich auflösen.

Gerade weil BürgerInnenbeteiligung immer größere Bedeutung hat, wäre es so gesehen ein Gebot der Stunde, die Bezirksvertretungen – als jene Ebene, die den Bürgerinnen und Bürgern am nächsten ist – dementsprechend aufzuwerten, indem man ihnen mehr Mitsprachemöglichkeiten einräumt, mehr Gestaltungsspielräume und Entscheidungsfreiheiten. Wobei im Zuge dessen selbstverständlich auch das Miteinander zwischen Bezirksbevölkerung und Bezirksrat ausgebaut werden müsste. Etwa in der Form, dass in den Bezirksräten eine BürgerInnen-Fragestunde eingeführt wird.

Ideen und Vorschläge, was alles dazu beitragen könnte, die Bezirksdemokratie aufzuwerten, gibt es bereits zuhauf – seit Jahrzehnten sitzen BezirksmandatarInnen aller Fraktionen regelmäßig zusammen, produzieren Ideensammlungen und Forderungskataloge, doch umgesetzt wurde davon wenig bis praktisch nichts

Namens der sozialdemokratischen Gemeinderatsfraktion stelle ich daher an dich, sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die Anfrage:

Bist du bereit, die Aufwertung der Bezirksdemokratie innerhalb der kommenden 18 Monate zu einem vorrangigem Thema zu machen, wobei insbesondere zum einen der Ausbau der Mitsprache- und Entscheidungsmöglichkeiten sowie der Gestaltungsspielräume der Bezirksräte, zum anderen der Themenkreis Bezirksräte und BürgerInnenbeteiligung im Focus stehen sollen und wenn ja, wie wird die Einbindung von BezirksvertreterInnen und GemeinderätInnen sowie Fachleuten erfolgen?